

Wieder Dinner in Weiß

ABBENSEN. Ein kulinarischer Abend in weißer Kleidung kann beim „Dinner in Weiß“ der Kapellengemeinde Abbensen am Freitag, 7. August ab 18.30 Uhr wieder an der Kapelle in Abbensen genossen werden. Wer tafeln will, packt einen Korb mit weißem Geschirr, Besteck, Getränke, Gläser und eine geschmackvoll angerichtete Speise für das gemeinsame Büffet ein. Tische, Stühle, Dekoration und weiße Tischdecken werden bereitgestellt – weiße oder cremefarbene Kleidung sollte für den Anlass angezogen werden. Kosten: 3 Euro pro Person. Anmeldungen bis Mittwoch, 5. August bei: Ruth Meier, Telefon (05072) 7133 oder Ingrid Kober, Telefon (05072) 74 12 - Bei Regen entfällt die Veranstaltung.



Ein Dinner „ganz in weiß“ hat einen ganz eigenen Charme. Foto: Ruth Meier

Dreimal Bronze für Rollkunstläuferinnen

WEDEMARK. Für den Norddeutschen Breitensportpokal, der vom 3. bis 5. Juli stattfand, waren vier Läuferinnen der Roll- und Eissportgemeinschaft Wedemark vom Niedersächsischen Rollsport- und Inline-Verband (NRIV) nominiert. Hierfür hatten die Landesverbände Hamburg, Berlin, Brandenburg, Sachsen-

Anhalt, Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Schleswig-Holstein ihre besten Breitensportler und -sportlerinnen entsandt. Austragungsort war die Ohrelandhalle in Haldensleben/Sachsen-Anhalt. Insgesamt traten rund 250 Sportler und Sportlerinnen in den Gruppen Minis bis Cup Damen gegeneinander an, das niedersächsische Team war mit circa 50 Aktiven vertreten. Während der Freitag für das Training vorbehalten war, war der Höhepunkt am Samstag die offizielle Eröffnungsfeier mit dem Einmarsch aller Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Die Läuferinnen der Roll- und Eissportgemeinschaft (REG) Wedemark erreichten sehr gute Platzierungen. Tilda Franke startete bei den Anfängern Gruppe 1 (Jg. 2019 und jünger) und belegte einen tollen 5. Platz. In der Gruppe Freiläufer Mädchen 1 (Jahrgang 2018 und jünger) konnte Paula Mackeben überzeugen und erkämpfte sich den Bronzerang. Anastasia Argint setzte ihre bisher erfolgreiche Saison fort und belegte bei den Figurenläufers Gr. 2 (Jahrgang 2015/16) ebenfalls Platz 3. Und auch die 16jährige Nele Bigalke stand erneut auf dem Treppchen und erreichte unter 15 Teilnehmerinnen die Bronzemedaille.



Die vier REG-Starterinnen sind sehr stolz darauf, den Landesverband Niedersachsen erfolgreich vertreten zu haben. Foto: privat



Die Siegerteams nahmen die Vorstandsmitglieder des Reitvereins nach einem gelungenen Turniertag in die Mitte: 1. FC Dachretter, 2. Dynamo Dachschaaden und 3. FC Zufallstreffer (von links). Foto: Gabriela Vrobel

„Kicken für's Dach“ kam gut an

Tolle Aktionen rund um besonderes Fußballturnier

BRELINGEN. Es war ein etwas ungewohntes Bild an der Brelinger Reithalle, denn an Stelle von Sprüngen für den Reitsport standen am vergangenen Samstag Fußballtore auf dem großen Reitplatz des Vereins. Die Wiese gleich neben der Halle hatte sich für einen Tag in einen Turnierplatz für Hobby-Kicker-Teams verwandelt, die unter dem Motto „Kicken für's Dach“ das Leder versuchten in einem der Tore unterzubringen und damit gleichzeitig dafür zu sorgen, Geld in die Kasse des Reitvereins Brelinger Berg zu spülen.

Und es wurde nicht nur ein wenig gekickt, sondern es wurde ernsthaft um einen Sieg beim Turnier der insgesamt zehn Mannschaften gespielt und das auf einem bemerkenswert guten Niveau. Vor allem der Teamgeist und der Einsatz sorgten für spannende Partien, die von den Zuschauern fast genauso jubelt wurden, als wäre es ein Spiel um einen Weltmeistertitel. Eingela-



Von Pommes bis zu hausgemachten und gespendeten Torten war bestens für kulinarische Genüsse gesorgt. Die Bewirtung hatten durchgehend Vereinsmitglieder übernommen, damit jeder erwirtschaftete Cent in die Dachsanierungs-Kasse fließen kann. Foto: Gabriela Vrobel



Die Band „EternalBlue“ sorgte am Abend für einen tollen Ausklang mit ihrem Open-Air Konzert. Foto: Gabriela Vrobel

den zu dem Event-Tag für die ganze Familie hatte der Reitverein, der die Aufgabe zu erfüllen hat, für die Sanierung des abgesenkten Hallendachs rund 300.000 Euro zusammen zu bekommen. Diverse kleinere Spendenaktionen hat es bereits gegeben und auch Einzelspenden sind eingegangen. Aktuell sind so bereits rund 15.000 Euro zusammen gekommen, welche Einnahmen aus dem Verkauf von Kuchen, Getränken und Grillgut am Wochenende zusammen gekommen sind, steht noch nicht fest.

Auch noch offen ist, von welchen Stellen und in welchen Höhen der Verein mit Zuschüssen zum Beispiel von der Gemeinde Wedemark und dem Landessportbund rechnen kann. Aber sicher ist: Die Vereinsmitglieder und der Vorstand engagieren sich auch weiter, um ihren eigenen Anteil für die Sanierung des Daches aufzubringen. Dabei geht es nicht nur um die Erneuerung des Stützgebälks, bei genauerem Hinsehen hatte sich herausge-

stellt, dass auch Asbest entsorgt werden muss. Das heißt, Vom Mauerwerk aufwärts muss alles komplett erneuert werden.

Für den Fußball-Tag spielten diese Probleme allerdings nur eine Nebenrolle, hier stand eindeutig der Spaß im Vordergrund. Neben den sportlichen Aktivitäten sorgte auch der Männergesangsverein Brelingen mit einem fetzigen Repertoire mit Hits der Beatles & Co. für Unterhaltung und stimmte auf den sportlichen Teil des Tages ein. Und so kämpften die Teams „Biercelona“, „FC Mistgabel“ oder „Sennheiser“ um Tore und Punkte. Am Ende freute sich die Mannschaft FC Zufallstreffer über den dritten Platz, das Team Dynamo Dachschaaden über den zweiten Platz und schließlich der FC Dachretter über den Sieg. Julia Runge, Vorsitzende des Reitvereins, überreichte zusammen mit ihrer 2. Vorsitzenden, Eileen Wedegärtner, Gutscheine an die Teams, die allesamt ebenfalls gesponsort waren. Für den dritten Platz gab es einen 100 Euro-Verzehrgut-

schein des Restaurants Saloniki in Brelingen, Platz zwei bekam ebenfalls einen Gutschein über 100 Euro für das Restaurant Radzio Baumhaus in Garbsen und das Siegerteam darf sich für 150 Euro ebenfalls im Restaurant Saloniki verwöhnen lassen.

Am Ende des Turniertages waren sich alle Aktiven einig: Es war ein tolles Event und es sollte nicht bei dieser einmaligen Aktion bleiben. Stephan Micklisch von Dynamo Dachschaaden brachte es stellvertretend für die anderen Akteure auf den Punkt: „Das Turnier war total schön und vor allem spitze organisiert. Alles ist herausragend gelaufen und die Organisatoren sollten darüber nachdenken, so ein tolles Angebot jedes Jahr zu machen.“ Der Tag zugunsten der Dachsanierungs-Kasse war nach der Siegerehrung noch lange nicht zu Ende, denn ab 19 Uhr stand die Band „EternalBlue“ aus Neustadt auf der Ebeling-Lkw-Bühne und sorgte für einen fetzigen Ausklang eines ganz besonderen Sommertages.

HAZ

NP

Die Highlights beim Maschseefest

Sa., 25. Juli

Big Band Berenbostel

Swing, Funk und Modern Jazz

So., 26. Juli

Juliano Rossi und Lutz Krajenski

Swingklassiker der 50er- und 60er-Jahre

Mo., 3. August

Soul Control

Funkige Grooves und tanzbare Hits

Do., 30. Juli

DUEJA

Electropop in Schwarz und Pink

23. – 26. Juli

DIE FINALS 2026

HANNOVER

Alle Veranstaltungen finden auf der HAZ- und NP-Bühne am östlichen Nordufer statt.

unterstützt von:

enercity positive energie

ROSSMANN Mein Drogeriemarkt

Hier gehts zum Programm

19897802_002626